



**INFORMATIONEN  
FÜR DAS  
KINDERGARTEN-  
JAHR 20/21**

**Wir freuen uns auf ein tolles Kindergartenjahr mit Ihrem Kind**

---

Kindergarten Biberburg, Kindergarten Fuchsbau, Kindergarten Storchennest  
5608 Stetten

## **ABSENZEN**

Falls Ihr Kind aus irgendeinem Grund nicht in den Kindergarten kommen kann, muss dies der Klassenlehrperson vor Unterrichtsbeginn über die App oder telefonisch mitgeteilt werden.

## **BESUCHE**

Besuche der Eltern im Kindergarten sind jederzeit willkommen. Aus organisatorischen Gründen sollen die Besuche aber mit der Klassenlehrperson vorgängig abgesprochen werden.

## **EINSCHÄTZUNGSBOGEN**

Alle Kinder, die einen Kindergarten im Kanton Aargau besuchen, bekommen einmal pro Jahr einen Einschätzungsbogen ausgestellt. Darin wird der Entwicklungsstand der Kinder festgehalten. Die Beurteilung im Einschätzungsbogen basiert auf Beobachtungen und Einschätzungen der Lehrpersonen.

## **ELTERNABEND**

Pro Schuljahr findet mindestens ein Elternabend statt. Themen und Termine werden frühzeitig bekannt gegeben und Sie erhalten dazu eine Einladung.

## **ELTERNGESPRÄCHE**

Mindestens einmal im Jahr findet ein Elterngespräch statt. Die Gespräche finden wie folgt statt:  
1. Kindergarten: April / Mai                      2. Kindergarten: Februar / März.

## **GEBURTSTAG IM KINDERGARTEN**

Der Geburtstag ist für jedes Kind ein sehr wichtiger Tag und wird deshalb auch im Kindergarten gefeiert. Es wäre schön, wenn Ihr Kind ein Znüni für die ganze Klasse mitbringen würde.

Zu diesem besonderen Anlass darf das Znüni auch einmal nicht gesund sein 😊

(Gut möglich sind dabei z.B. Kuchen, Muffins, Popcorn, Brötchen und Schoggistängeli, eingeklemmte Brötchen usw.)

Die Kindergartenlehrperson wird Sie jeweils benachrichtigen, wann wir den Geburtstag Ihres Kindes feiern.

Wir bitten Sie, Einladungen für ein privates Geburtstagsfest nicht im Kindergarten zu verteilen.

## **INFORMATIONSAUSTAUSCH**

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kindergartenlehrperson ist für die Entwicklung des Kindes sehr wichtig. Kommen Sie vorbei, wenn Sie Fragen oder Probleme haben.

Für längere Gespräche vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der Kindergartenlehrperson. Informationen wie Elternbriefe etc. werden Sie fast ausschliesslich über die App erhalten.

Jedes Quartal bekommen Sie ausserdem einen Quartalsplan. Darauf finden Sie alle Termine für die nächsten Wochen.

## **KINDERGARTENWEG**

Die Verantwortung für die Sicherheit auf dem Kindergartenweg liegt bei den Eltern. Zeigen Sie Ihrem Kind im Voraus den ungefährlichsten Weg zum Kindergarten und üben Sie mit Ihrem Kind das richtige Verhalten auf dem Weg.

Es ist wichtig, dass sich Ihr Kind auf der Strasse sicher fühlt, damit es seinen Kindergartenweg bald selbständig meistern kann. Den Leuchtbalken sollte Ihr Kind immer auf dem Kindergartenweg tragen. Velos, Kickboards und Rollerblades eignen sich nicht für den Kindergartenweg – bitte schicken Sie Ihr Kind zu Fuss.

Anfangs Schuljahr wird auch ein Polizist den Kindern das richtige Verhalten auf der Strasse erklären und mit ihnen üben. Da dies aber nur eine einmalige Aktivität ist, liegt die Verantwortung für das weitere Üben bei Ihnen als Eltern sowie auch bei uns als Lehrpersonen.

## **KLEIDUNG**

Ihr Kind soll in bequemer Kleidung, die dem Wetter angepasst ist und auch mal schmutzig werden darf, in den Kindergarten kommen. Die Pause werden wir nach Möglichkeit jeden Tag und bei jedem Wetter draussen verbringen.

Jedes Kind braucht Finken. Die Finken sollten gut an den Füßen sitzen, stabil und hinten geschlossen sein, damit sicheres Hüpfen und Springen ermöglicht werden kann.

## **LEHRPERSONEN**

Neben der Klassenlehrperson werden an einzelnen Tagen auch andere Lehrpersonen anwesend sein und die Kinder im Lernen unterstützen.

Solche Lehrkräfte sind Teamteaching-, Deutsch-als-Zweitsprache (DaZ), Assistentin, Heilpädagogik- und Logopädielehrperson.

## **LOGOPÄDIE**

Jede Woche ist die Logopädin Kerstin Väh eine Lektion im Kindergarten und übt mit den Kindern aus dem 2. Kindergartenjahr spielerisch den Umgang mit der Sprache.

Des Weiteren findet im zweiten Kindergartenjahr und auf Wunsch der Kindergartenlehrperson schon im ersten Kindergartenjahr die logopädische Reihenuntersuchung statt. Dabei werden eventuelle Abweichungen von der altersgemässen sprachlichen Entwicklung erfasst und können daraufhin behandelt werden.

## **MALSCHÜRZE**

Im Kindergarten sind genügend Malschürzen für die Kinder vorhanden. Sie müssen Ihrem Kind keine Malschürze mitgeben.

## **SCHWIMMUNTERRICHT**

Der Schwimmunterricht findet für alle Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr in Blöcken in Mellingen statt. Die Schwimmlehrerin erteilt den Unterricht und wird dabei von einer Lehrperson und einer Schwimmassistentin unterstützt. Die genauen Daten entnehmen Sie dem Schwimmplan und dem Quartalsplan. Weitere Infos folgen später.

Die Kinder vom 1. Kindergartenjahr haben an den Schwimmunterrichtstagen Unterricht im Kindergarten.

## **SPEZIELLE ANLÄSSE**

Während dem Schuljahr finden diverse Anlässe gemeinsam mit der Primarschule statt: Lichterumzug, Adventsfensteröffnung, Projektwoche, Sporttag, Schulschlussfeier.

| <b>STUNDENPLAN</b>    | <b>Morgen</b>   | <b>Nachmittag</b> |
|-----------------------|-----------------|-------------------|
| <b>Empfang</b>        | 08.00-08.15 Uhr | 13.25-13.30 Uhr   |
| <b>Unterricht</b>     | 08.15-11.45 Uhr | 13.30-15.00 Uhr   |
| <b>Verabschiedung</b> | 11.45-12.00 Uhr | 15.00-15.10 Uhr   |

Die Kinder sollen pünktlich erscheinen, jedoch nicht vor der Empfangszeit.

### **Empfangszeit:**

Während dieser Zeit haben die Kinder Zeit, sich selbständig auszuziehen (natürlich bei Bedarf auch mit Hilfe der Lehrperson), Gespräche zu führen, Spiele zu machen und einfach im Kindergarten anzukommen.

### **Verabschiedungszeit:**

Die Verabschiedungszeit dient den Kindern dazu, sich ohne Hektik selbständig anzuziehen (natürlich bei Bedarf auch mit Hilfe der Lehrperson) und sich zu verabschieden.

## **TURNEN**

Bereits im Kindergarten werden an vielen Turngeräten Erfahrungen gesammelt, wobei auch die Spiele nicht zu kurz kommen.

Jedes Kind braucht einen Turnsack mit folgenden Turnkleidern:

- T-Shirt (oder wenn es draussen kühler wird: ein Langarm – Shirt)
- Kurze oder lange Hosen
- Turnschuhe oder Turnschlärpli (Gymnastikschuhe)

## **UNTERRICHTSSPRACHE**

Im Kindergarten wird grundsätzlich Mundart gesprochen. Ausgewählte Sequenzen können in Hochdeutsch gehalten werden (z.B. Lieder, Verse, Audiomedien).

## **URLAUBSREGELUNG / PARAGRAPH 38**

Pro Schuljahr haben alle Kinder Anspruch auf einen freien Schulhalbtage pro Quartal (Paragraph 38). Diese vier freien Halbtage können auch zusammengefasst bezogen werden. Das Formular, um diese einzuziehen, finden Sie auf der App.

Wenn die Abwesenheit Ihres Kindes die Dauer von vier schulfreien Halbtagen übersteigt, müssen Sie ein Gesuch an die Schulpflege senden. Das Formular dazu finden Sie auf dem App oder auf unter [www.schulestetten.ch](http://www.schulestetten.ch).

## **WALD**

Wir werden immer wieder einen ganzen Morgen im Wald verbringen. Die Regelmässigkeit hängt ein wenig von den verschiedenen Aktivitäten im Quartalsplan ab. Die genauen Daten der Waldtage entnehmen Sie jeweils dem Quartalsplan.

Damit Ihr Kind den Waldmorgen geniessen kann, ist es wichtig, dass es dem Wetter entsprechend angezogen ist. Wir gehen beim jedem Wetter in den Wald; ausser bei Sturm. Am besten eignet sich das Zwiebel-Prinzip: Mehrere Schichten anziehen, welche das Kind dann, wenn es warm hat, schichtweise ausziehen kann. Die Schuhe sollten trocken halten. Wanderschuhe sind von Vorteil. Es ist damit zu rechnen, dass die Kleider schmutzig werden.

## **ZAHNPROPHYLAXE**

Regelmässig kommt die Schulzahnpflegerin Frau Seiler in den Kindergarten und übt mit den Kindern das richtige Zähne putzen. Zusätzlich baut sie noch einen spielerischen Unterrichtsteil ein immer mit dem Inhalt zum Thema gesunde Zähne.

## **ZEIGETAG**

An bestimmten Tagen, die Sie dem Quartalsplan entnehmen, darf Ihr Kind ein Spielzeug von zu Hause mitnehmen und im Kindergarten zeigen. An allen anderen Tagen bleiben die Spielsachen zu Hause.

## **ZNÜNI**

Am Morgen essen wir täglich einen Znüni. Geben Sie Ihrem Kind den Znüni im Znünitäschli mit. Aus ernährungsbewussten und zahnschonenden Gründen soll das Znüni gesund und zuckerfrei sein. Wir halten uns an die Empfehlungen des Kantonsarztes.

### **Geeignet sind:**

Früchte, Gemüse, Brot, Käse, Vollkorncracker, Nüsse, Maiswaffeln, kleines Sandwich, .....

### **Ungeeignet sind:**

Schokolade, Chips, Gipfeli, Honig- oder Konfibrote.